Salle, ben 12. Mars.

Galle. den 12. Märs.

gandwirtstichaftticer Bauernverein

des Saaltreifes.

Gie Berkandungen wurden in Bertelung eines Dantschreibens

oberen Ged, Rialy Richn und eines auf die Thierischan

geriffet. Der gegigtschee Seitertragt, die für die Keitering

eriffet. Der gegigtsche der fürigt die für die Keitering

gegigten vorbereiten und ist geben soll; die Ritiglieder

sanetwisse in dalte vor sied geben soll; die Ritiglieder

sanetwisse die die den gestellt geben soll; die Ritiglieder

sanetwisse die die der gestellt gestellt und der

gegigten vorbereiten und sie weitrichung eines Hierzuch

Goall neuer der die der der gegene der Bedengen

gegigten vorbereiten und eine Ausgabe von 1404 M. Den

genachere Geselltschaft) und eine Ausgabe von 1404 M. Den

genachere Gestelltschaft) und eine Ausgabe von 1404 M. Den

genachere Gestelltschaft) und eine Ausgabe von 1404 M. Den

genachere Gestelltschaft) und eine Ausgabe von 1404 M. Den

genachere Gestelltschaft) und eine Ausgabe von 1404 M. Den

genachere Gestelltschaft) und eine Ausgabe von 1404 M. Den

genachere Gestelltschaft) und eine Ausgabe von 1404 M. Den

genachere Gestelltschaft) und eine Ausgabe von 1404 M. Den

genachere Gestelltschaft und eine Ausgabe von

gestende Gestelltschaft und eine Ausgabe von

gestellte: Ann une, Bortikender: Beide, ein erhe Seitlerretrei; Walter,

der eine Ausgabe von

gestellte: Ausgabe

gest

geneine Borfdreibung des Hands lebend Gewicht gelächsfen werden. Der Bertauf nach Fleichklassen, wie er in England üblich, ist nich nur für die anneren Klassen der abgeseben des geringere Fleich denn mit der abgeseben des geringere Fleich denn mit der abgeseben der Klassen der Gesche der Klassen der Gesche der Bertaufsweie mit thern doben Kreisen für die Klassen Gelich ein Anderson gegen der Gesche der Bertaufsweie mit thern doben Kreisen für die Klassen Gelich ein Anderson gegen der Gelich ein Anderson gegen der Gelich ein Anderson sindet er teine so seine Gelich der die Anderson sindet er teine so seine Gelich der die Anderson sindet er teine so seine Gelich der die Anderson sindet er teine so seine der die die gegen der die die Anderson sindet er teine so seine der die die gegen der die die Anderson sindet er dem Baden jeht eingerichte werden. Beier des gesche die Schalb der Siech Klassen und Geschalb der Fleich der der die Geschalb der Fleich der die Schalb der Fleich der der Geschalb der Fleich der der Geschalb der Fleich auch ber Gerichte der der Geschalb der Fleich der der Geschalb der Fleich der der Geschalb der Fleich auch ber Gerichte Geschalb der Fleich der der Geschalb der Geschalb der Fleich der der Geschalb der Geschalb der Fleich der Geschalb d

* Gießen, 10. März, 3m ber Berhanblung gegen ben früheren Alogeordneten der bestinischen Kammer, Octonomen Schaum, wegen Weineibs hatte gestem der Etaatsanwolt 2½-3 Zaher Bindshous und Verfult der Ebrenrecke auf 5 Jahre beautragt. Die Verstheidigung dogegen beautragte Kreilprechung. Deute mitdag um ½12 Une erfolgte der Spruch des Gerichts. Schaum wurde zu 15 Wonaten Inchtons, Verschied der Spruch des Gerichtschied und hat Recht der Beruch des Gerichtschied und der Verschlage und zur Tragung von Ho der Gerichtsfosten verurtbeilt.

Brobingial=Radiridten.

Aufenthalt weiter. Wenn man aus der Stimmung der Heren einen Schüß ziehen darf, dann haben dieselben das Aussiehen des Kaufers als ein gutes und hoffaungerweckendes gefunden.

-4 Westlin, 9. Max. Der Obermeister der vereinigten Sil derr Innung, Fildermeister Erose, hatte sich an Den Geren Righerungs-Kisthenten d. Dieß in Wererbauty mit der Bitte geweidet, der von den Serren Righerungs-Kisthenten d. Dieß in Wererbauty mit der Bitte geweidet, der vereinigten Fildhafers zimmig der Erlaubung auf Reutenlichgeret zum Jwoede des Kalfanges wöhrend der Zouer der Volgeitungs-Kisthent der die hier die zum denses de Uhr die Aussichen der Volgeitungs-Kisthent der die Volgeitungs-Kisthent der die Geschaft der Volgeitungs-Kisthent der die Gesch der die Volgeitungs-Kisthent der die Gesch der die Volgeitungs-Kisthent der die Gesch der die Volgeitungs-Kisthent de

erthein, dog nur Keulen aus Weiselagtlecht berwendet werden.

—ms. Kaffel. 9. Märs. Die erschütternde Bottsaft dast dom Tode des Kaisers hat auch in unterer ehemals turbestigen. Reideng nie den keine die kann den dem die der einstellt des Botts die auf den geringten Natun binad eine die dah die kontrellige und ungefünftelte Deilnahme geworft. Als um 9½ läge die Depeka anfam, verbertete sich der Nachricht wie ein Laufeiner durch die Stade und die Rachricht wie ein Augiener durch die Stade und die Zeitungs-Ausgaden tounten nicht Sowherbälter genng ichaffen, deren Juhalt von Tode um Rieding, Jung und Alt in sieherbafter Eursgung aufgenommen wurde. Sofort bei Velauntwechen der Nachricht wurden die öffentlichen, die Schaufentlere der Seichafte werden die verstätigten und die vor gleichtigten und velaus geschäften. die Schaufender der Vertaufgebalten die Flaggen "dalbmalt" gezogen. Die bentige Bürgerausschußfigung (Sundberrodnert) ist nissgesalen.

pentige Bürgeraussichussichung (Stabberordneten) iff ausgefallen.

VV Gotha, 10. Mars. Der neue Staatsminister, jehge preuß.

Keb. Junagsath d. Bo in in, wird au 18. d. durch den Person in sein beiliges Unte eingeführt werden. — Die von hoen Weiser die eine Stere in gestübet. — Die von hoen Wolferen gemeldete Univerliehe unte am Ienerstag der Ebortellung der neuen Weber ihren der die eine Verson gemeldete Univerliehe unt am Ienerstag der Wortellung der neuen Weber ihren Verson der Verson de

— Im Romen ber Stadt Eifenach iandle ber Bortland berielben einen prachivollen Lord eerkranz am 10.d. nach Berlin, um an der Vahre des beimegengenem Tailerst niedergeleg zu werden. Ein breites Band, welches den Kranz schließt, trägt die Alufichrift: "Dem erhabenen Begründer des Dentschen Reches

Bermiichtes.

Termitmies.

Ter 9. März,] der Tag des Regierungsantritts unieres Knifers Friedrich, dat ichon fruhrer einund eine bedeutfame Rolfe in der hentlichen Schichte gehieft. Um 9. März, 1820 um es, da Friedrich 1. Barbaroffa in Nachen die Knifertrone empfung. Die Eximerung an die von diesem Errichter berunfgeführer Glönaperiode des ölten Neiches von es bekanntlich, die noch Jahre hundert undeflendfret um die in die Relugief derein die Hoffen ungen auf ein Wiederertieben deutsche Weckel im der Schichten lebendig erheit. Wöge das felfinme Anfallsbiet, das den Regierungsbegum des jetzigen Knifers mit dem des alten Knifers Freichte, dannumenbringt, ums eine gunftig Vorbechung ein! Wöge auch dem neuen Knifer Kriedrich eine flickliche und ruhmbolle, don der Liebe des Bolfes getragene Regierung der und von den den der Knifers freichte Auftragen den knifers freichte Auftragen der Knifers freichte der Knifers freichte der Schafer Knifers freichte Auftragen der Knifers freichte Auftragen der Knifers freichte Auftragen der Knifers freichte Auftragen der Knifers freichte der Schafer Knifers freichte der Schafer Knifers freichte der Schafer Knifers freichte der Schafer Knifers freichte Auftragen der Schafer Knifers im Freichte Auftragen der Schafer knifers freichte Auftragen der der Schafer knifer knifer der Schafer der

gönnt iein! Telegraphenverkehr in Berlin hat wößenal ber letzen Tage einen gerodezu ungeheuren Umfang angenommen. Schon in den Nachmittagöfunden des 8. war der Albrüng zum dema 5 llhr die ririge Nachrick von dem Bahmidseiden des 8. dies der Als sich un eina 5 llhr die ririge Nachrick von dem Dahmidseiden des Kniees verdreitet batte, wurden in Kurzeiter Krit mehrer Heicht der Schef angehalten. der einerste antiche Weisigneiden der Albrüngeben, aber auf Verfahr der Schof ungehalten. der einerste antiche Weisigneiden der Verfahren und der Verfahren.

Frieden im Kriege.

Sumoriftifder Golbaten . Roman von M. v. Winterfelb. (Fortfegung.)

(Fortschung.)
Majemit und Padberow traten ein. Padberow voran und Nasemit bintecher, um zu sehen, was sein Freund sir einen Eurorud machte. Tas amüstrte ihn. Wan konnte sich bie beiden Meusten eigentlich gar nicht ohne einander denten. Wenn sie micht Tieust hatten, waren sie zusammen; sie kamen zusammen, sie gingen zusammen, sie algen nie micht Tieust hatten, waren sie zusammen; sie kamen zusammen, sie ohen nachte er in. Manchmal wurde est ging, ein andermal wurde est siemun Badberow einnach in Zorn gerasken war, dann konte est siemun Badberow einnach in Zorn gerasken war, dann konnte man's gar nicht berechnen, wie weit er ging.
Den rotspen Jahn wollte er einem aus Dach seihen und wird der hier den Jahren rennen; glücklicherweise liebe es aber blos bei der Drohung, zum Ausführen kam's nicht exeht.

Begen Rafewitz mar er jebenfalls am ftrengften, weil es ber

Wigen Nasemig war er jedensalls am strengsen, weil es der beriednt, hin au meisten au ärgern.
Einmal lag der lange Freund ison im Bett, und Kadderow winische, daß er anssieden sollte, um nit ihm zu serenaden. Der andere daste siene Lust dag, um das seite den Nicken in se namenlose Witch daß er das Bett außekte.
Valewis blied natürlich erwig siegen; denn so seicht sieß fich der nicht zum Nachgeben deringen. Bis auss äusgerte biet er auf, zu nid dam der Diede gewöhnlich Angst und gab stein der Schaften der Diede gewöhnlich Angst und

So and hier. auch hier. Das Laten brannte wirklich schon, und bie men zungelten schwerfällig und trag an ber Matrage

1907. Naswith, ber mit geschlossenen Augen lag, roch es früher. 18 er es fühlte. Dann word ihm warm an den Händen, 18 er mußte sie auss Beckbett legen. Da war ja auch

lachher ward ihm an ben Beinen warm; er zog bas Feber-um sich herum, das Feuer abzuhalten.

Ein geistreicher Menich langweilt sich nie . . er siellte seine Betrachtungen an, wie es thut, wenn man bei lebenbigem Leibe verbrannt würde . . ob bas wohl so web getban hätte, baß man dabei singen gesonnt . . wie His es getban, ober die frommen Ketzer auf den Scheiterhaufen der Autos da fd. Wande wollen ja behaupten, daß das Ber-

und des noch immer feine Antwort erfolgte, nahm er les Wasser, bessen er habhaft werden tonnte, und goß alles

"hat bir benn bas nicht weh gethan?" fragte er, als bas Fener gelofcht war.

"Bisa' benn ?"
"Die Gluth! . . . ich habe dich ja angesteckt."
"Ach, laß mich boch jufrieden!"
Dann drehte er sich um und redete feine Silbe mehr. Um andern Worgen hatte er den Schungfen. "3ch nuß mich vohl erkältet haben," meinte er zu Pad

errott.

Dabei erfältet sich ber Mensch!" bachte ber Dicke, und ich glaubte, er wäre verfohlt."

Sie gändeten sich die Pfeisen an und bestellten Grog.
"Ein bischen steif für Derrn von Padderon," sügte Nas

Dann setten fie fic zu ben anbern. Die lange Lafel war heute gut besett.

Am oberen Ende saß der Rittmeister von Zrash, ein kleiner err mit sehr mäßigem Oberkörper und ganz dünnen einen. Wenn er saß, sah er sehr groß aus, und wenn er istand, war er ganz kleun. Das haar war einmal dunkel, dicht und lodig gewesen; aufftanb,

Das Haar war einmal bunket, bicht und lockig geweien; jest war es verelichen, binn und glatt.
Blos über bem linken Ohre machte es noch ben Berluch, eine anmutohige Balte zu jehlagen; aber es kam nicht über ben Berluch binaus.
Die Stirn war jehon geweien; jest war sie faltig; bas gunze Gesicht hatte einva Trottliges, die Naze war schlaft geworben, die Einpen welf, das Auge matt. Schnurr und Backubert waren binn und warfen einen rechen Schatten mehr. Der ganze Menich hatte überhaupt eiwas Geweienes.

weienes. Ser gunge Menich hatte überhaupt etwas Geweienes.
Sprechen fonnte er eigentlich auch nicht mehr, sondern er bremmeite blos so vor sich bin, weniger sitt andere. Bremmein that er ader sortwährend, auch wenn er gang allein mit sich war. Gewöhnlich schimpste er; es achtete aber teiner darauf. Bon Sharafter war er nervös. Ihn reizte altes; am meisten ader der Regiments-Abjutant von Sprip. Das war nämlich auch solche nervöse Rahn; wenn die beiben blos autenander vorübergingen, smurten sie sich sich nicht der der Regiments Deeft von Branifegel dem Herrn Rittmeister einen Berweis schiede, dann wurden sie beide gang toll und hätten am liedzen ein Duell mitenander ausgescheten.
Das rothe Kopf, und Darthaar des Adhitanten sah dann sittentide siehen auch beisten aber Gestenische

ang forthe Arpf, und Harthar bes Abilitanten san ansgrochte Arpf, und Barthar bes Abilitanten sah bann förmitch glichend aus und hniserte vor Ciektrizität.

Der saß aber im Boreerzimmer und hielte Whis. In einer Sinde fonnten sie's beite nicht aushalten. Benn Sprig bei ben Komeraden saß, dann unste Arah Absili spielen.

Der legtere rauchte siels Cigarren und ber andere Psiese, weit das billiger war.

Außerden waren die Pseisen tunner vertopt ... davurch und her andere Psiese, weit den halber der Abalt tanglamer brannte. Um ein keines bischen Nauch berandzubekommen, mußte exgewaltige Kratianitrengungen nachen, und dabei schwizte er, dag er gang blant ansjah.

Tage geschlossen Börlenants, waren aur Bewältigung biefer Massen in Thätigseit. Die Zahl der in den schummsten Eunden im großen Betriedstaal gleichzeitig beschäftigten Beannten besies isch auf 200 Eind. Auf es raftlosen und ichnellten Atheitens dei Tag und Nacht bedrufte, um den Anders auch der Angeleichen und ichnellten Arbeitens dei Tag und Nacht bedrufte, um den Anders auch der Schweise der Geschlossen und der Angeleichen Angeleichen under im Angeleichen und der bestählt unch minder hart un gesten der Verlagen aber bestählt unch minder hart und der Angeleichen Beitragen. Durch solchen der Beitre in Angeleich Beitäglerfüllung ehren wir das Anderstage Derr test im Leben gegeben hat. Mögen folde Gestimmungen mit ausselterden abeiten wir folgen dem erhabenen Beitpiel, das Ertets in Leben gegeben hat. Mögen folde Gestimmungen mit ausselterden ab eiter Stätte!"

— Durch soll ag ende Refter werden ann 8. dan fer Recht Prochten des Expenantal über Gruben anner Auf der

mehrere Gussormen. Sammtliche Geldziche ind äußerit plump bergeitellt.

— [Bas in keiner andern Stadt der Welt] möglich, doß geichieft in Karis; was kein anderes Volt kut, doß thut des gerrrande Nation! In Baris wurde am 9. d. eine uniagdar gemeine, Tod und Begrädnich des deutliche Kalieks in ichmusighter Weite berhöhnende Juluftration mit uniagdarem Text in Verken öffentlich dertault. Der Ministerach beichloß, gegen dosselbe die uniagden und gad um 2 lut der Verkende gerichtlich vorzugehen, und gad um 2 lut der Verkende gerichtlich vorzugehen, und gad um 2 lut der Verkende gerichtlich vorzugehen, und gad um 2 lut der Verkende gerichtlich vorzugehen, der Verkende des kindsparte Schalburgens der Verkende der Ver

einie goigen hatte bleiben tonnen.

— [Bersonalnachricht.] Die befannte Schaufpielerin und Kängerin Krau Braunecker-Schaefer ist nach langer, schwerer Erkrantung am Donnerstag in Igsau gestorben. Die elebe, als Krulein Schaefer i. B. eine ber gefreitten Gesangsfoulverten und von bervorragender Schönbeit, war zulest im wiedener Leater engagirt, aus bessen Berband sie mit Ende bes Jahres 1886 austrat.

Sandeles, Berfehres und Borfen Machrichten.

Deutsche Reichsbank. Aus dem der Generalversamm-fung am 10. d. vorgelegten Berwaltungsberichte führen wir folgende Mittheilungen an. Die gesammten Umfäße haben

An bemfelben Tische spielte ber Instigrath Beltiin, ber eine oranne Perciede trug und dem das Taschentuch immer hinten beraushing. Wenn er über den Martf ging, sab das merkwürdig aufs. als venn ein Feuerbrand hinter ihm herzigge . bremnend roth, wie es damals am beliedressen war. Mur dem Spielitsche date er steis seine silderen Dose neben sich und auf der andern Seite ein Glas Rothwein. Benn Spielits im Bertieren war, schwieben sich und auf der andern Geite ein Glas Rothwein. Benn Spielits im Bertieren war, schwiebe zu einsich die nie and der Dose, wie der ins Riefen, und wenn Brah im andern Zimmer "Prois!" sie, dami argerte er sich.

Bon den übrigen Gästen im ersten Raume will ich nur noch einige ansühren, obgleich sie taum zu unserer Schöcher

noch einige ansibiren, obgleich sie kaum zu unserer Geschiche rehören.
Der Bostbater Böffler saß auf dem schwarzen Sosa und seute dem Billardspiele zu. Er machte flets ein überlegenes Gesicht und hatte sich eine knarrige Stimme angewöhnt, domit alle es hören sollten, wenn er seine Bemerkungen machte. Obgleich er nämlich nie den kleinen Drt verlassen hatte, hrach er sall Holfballer schubig zu sein. Er glaubte das seiner Stellung all Bostballer schubig zu sein. Eine andere merknutvige Bersonlicheit wor der Areisserichsbierteit Fröbel. Er zing nie auß, nur von seiner Webnung zum Gericht gerabüber und dann wieder vom Sericht in seine Wohnung zum Gericht gerabüber und dann wieder vom Gericht in seine Wohnung ihm ber Stadt; wenn er aber alle Biertels oder haben der ist Klöger. Wit einem Arbeit sing er an und mit 'nem Achtel hörte er auf; es wurden aber so viele, daß er von zuei Mann nachhause getragen werden misste. Außerdem kranf er nie . nur Wasser . das von eine Eigentbinnischet von ihm. Sonst diese er auch noch Walddoch

forn und gar nicht ichlecht.
Bom Affestor erche hate ift ure erwähnenswerth, bag er gied mmmer bie rechte hand abmijchte, ebe er fie einem gab, und baß er eine bloube Frau und sechs blonbe, fleine Mabchen

gatte. Den Tabalshänbler Röster hatte noch nie jemand sprechen gehört. Wenn jemand zu ihm sprach, franze er sich mit dem Kinger hinters rechte Ohr, und wenn er antworten wollte,

179,839 Mill M. betragen, b. i. 3274 Mill M. mehr als im Borjahre. Der Giroverfehr allein ergad an Guttdriviten 1894 Mill M., b. i. 379 Mill M. mehr. Die Girogutiaben betrugen im Durchichmit 1239-13 Mill M. gegen 206-20 Mill M. im Borjahre. Die Guttgaben bet Bunchen bei Jahresteilicht 46, 20 Mill M. Geren 206-20 Mill M. im Borjahre. Die Guttgaben bei Niedhes im der Bunchen bei Jahresteilicht 46, 20 Mill M. der 200-20 Mill M. ausgegodit, im Borjahre. Die Guttgaben bet Niedhes im 200-20 Mill M. deutsgegolit, im Verweine 1529 Mill M., im Baden 42 Mill M. Einstellich 16, 1787 Mill M., des if 1888 Mill M. D. im Geren 16, 1787 Mill M., des if 1888 Will M. M., im Baden 42 Mill M. Einstellich 1889 Mill M. M., des if 1888 Will M. M. des if 1889 Mill M. Die Gebonin in Jahres 16, 1787 Mill M., des if 1889 Mill M. M. des in Gebonin in Jahres 16, 1787 Mill M., des if 1889 Mill M. M. des in Gebonin in Jahres 16, 1889 Mill M. M. des in M. des in 1880 Mill M. des in 1880 Mill M. M. des in 18

Gewinn:	1884 W.	1885 207.	1886 W.	1887 Dt.
Rohgewinn			15,923,721	
Berwaltung	5,917,257	6,034,479	6,107,812	6,277,425
noten	101,502	105,158	143,522	230,000
Notensteuer	1,865,730 34,040	1,865,730 2,724	1,865,730 35,584	1,865,730
Dubiosen		712,553 856	_	-
Berlufte a. Chemniger Gebäude	等5-8		ess o	8,000
Stoude	7,918,530	8,721,002	8,152,649	
Reingewinn	10,640,854	10,607,179	7,771,072	10,508,083
	6.25 0 0 =	6.24 % =	5.29 % =	6.20 % =
Aftionare	7,500,000	7,488,000	6,348,000	7,440,000
Reichstaffe	2,096,341 1,048,170	2.082,871 1,041,435	948,428 474,214	2,043,233 1,021,616

Baaren- und Brodutfenberichte.

machte er's ebenso. Was dann das aber bedeuten sollte, das wuße feiner. Es gab sich auch keiner die Willbe, darüber nachzubenken. Nun sind wirt mit dem großen Zimmer fertige, in das

Run fub wir mit bem großen Bimmer fertig, in bas wir einen Blid jurudgeihan, und tehren wieber ins fleine gurud.

aurück. Mit bem Ruden ans Büffet gelebut, sieht der Bater des jungen C, natürlich der alte C genannt, und lachelt. Worüber weiß er nicht. — Es ist ein kleiner, dieser Mann in langen, grauen Woch und ein weißes Tuch inm den dien Hals ge-schlungen. Don Zeit zu Zeit breht er sich um und giest Einen hinter die Binde, und wenn er das oft geihan, geräth er ins Nackeln.

Badeln. "Ballen Sie nicht um, alter C!" ruft bann ein Offigier, ber es bemerft, und bann that er es erst recht, weil er gejchlafen hatte und einen Schrech betam. Benn ihm jemand Solz in ben Rümmel ftreute, schüttelte er sich, machte ein unwilliges Gesicht und rieb sich ben Magen. Bon ben herren Militärs heben wir auch nur bie wichtigften heraus, die mit ber Erzählung in engerer Berbindung sieben.

tigften getaus, die inn der Graft saß ber Lieutenant Beben bem Rittmeister von Brast, saß ber Lieutenant Graf Schmurget, ein Mann, ber immer aussah, als wenn er tief in Gebaufen wäre . . . aber er war es nicht. Er that nicht einmal so, sondern er bruselte und schwöferbe saut.

that nicht einmal 10. solivern er bruseite und ichmoerer seine Piefie dagu.
Allem er gefragt wurde, gab er in der Regel eine Antwort, die nicht pafte, und wenn jennoh einen besonders in die Obren falleinden Andrug idat, pflegte er ihn zu wiederholen.
Er hatte ein mageres, getbes Gesicht und eine Bille schlecht gepflegten Kopf und Varthaars, die wie felwoarz verfohlet. Balten auf einer gelben Teine umherlagen. Menn der Tadasbampf burdhag, sich es aus wie eine abgebraunte Schenne, die nach ein bei eine abgebraunte Schenne, die noch ein bischen im Rauche gebileben war.

(Fortf. folgt.)

hente völlig. B. affin ist eine under Bedern ber bersiessene Woche war R affinitre Zuder. Während der bersiessen Woche war ungeres Nacktes zwar eine ruchige, jedoch anhaltend is siete, das letzten Bericht genteldeten Preise dei alleidings nur lieinen Umstigen demben vernwohlen.

- Alp @	tationen:
Granulatedzuder, infl.	- M. per 50 kg
Kruftallauder I., über 98	% - % bo.
" II., " 98	bo.
6	" " " "
Rornguder, extl., von 96	
So. " " 95	" - " bo.
bo. " " 96	" — " bo.
bo. # " 94	" — bo.
bo. " 92º Render	m. 24.20-24.50 , bo.
bo. " 88-92	, 22.80-23.50 , bo.
Nachbrodutte " 75° Renber	m. 17.70—19.60 , bo.
Bei Popten a	ms erster Sand:
Raffinabe, ffein, extl. Saß	30.00 Dt. per 50 kg
bo. fein, "	29.50 " bo.
Melis, ffeitt, "	29.25 " bo.
bo. mittel "	- " bo.
bo. ordinar "	- · bo.
Bürfelguder, I., infl. Rift	
Zontjeignaet, 1., titt. step	29 50-30,00 . bo.
bo. II., "	
Bem. Raffinabe, I., intl. 30	
bo. II., "	27.75-28.50 , bo.
Bem. Melis I., "	27,25— " bo.
bo. II., "	" bo.
Farin "	_ " bo.
	Cutin famuus assisust 40

Jarin Der Beiter Lantlitä jur Entiguderum geelgnet, 42-430 vg. (alte Arab) glott Arum 3.00-3.40 Mr. 50-82 Brit, ohne Zoue 3.00 3.00 glott Arab) glott Arum 3.00-3.40 Mr. 50-82 Brit, ohne Zoue 3.00 3.00 glott Arab) glott Arum 3.00-3.40 Mr. 50-82 Brit, ohne Zoue 3.00 3.00 glott Arab) glott Arum 3.00-3.40 Mr. 50-82 Brit, ohne Zoue 3.00 3.00 glott Arab) glott Arab (Arab) glo

Spiritus.

* Ragbeburg, 16. Rürz. (Sermann Balther.) (Bodenbridg Der Kritel Dol't ins har auch in der verfolgtenen Bode seinen Entwertungs prochs metter fortgeicht, do die Krieft von des dereits ginner einsteretungs fandes noch femer um eitige Eroichen genuchen ind. Am der der Erfolmung im dem Erprintshardte entigt und allem aus den im Versällnis aum Berbaud auf dem Exprintshardte entigt um dellem aus den im Versällnis aum Berbaud di immer gemigneden Agtilischen und einer dam jemals fülger erfelten Ko-

gagiheit in Juieressententreiten. Kartoffelipritus, dagiend, ohne Jah, wurde amtlich wie folgt notitt:

5.	meary.	47.40-47.80		wc.	Stenera
Dill.		29.40	, 70	"	"
6.	**	47.10-47.50	· 50	**	"
-		29.10	. 70	**	"
7.	"	46,80-47.20	" 50 " 70	"	"
-	**	28.70	. 50	10	**
8.	**	47.10-47.50 28.50	. 70	**	"
•	"	46.80-47.20	50	10	"
9.	"	28.60	70	**	
10	10	46.80-47.20	50	"	
10.	10	28.60	70		

. 28.00 Bom Speicher unter freier Borchaftung der Gebinde ist nichts Nennendiortisch umgeseht worden. Speich Schriftung der Gebinde ist nichts Nennendiortisch umgeseht worden. Speich Schriftung der 10,000 197, ohne Rah loco berimmt 14,500 R. nommell, loco understeuert 7der 28,70 M. nommell, loco öber 47,30 9. nontined.

** Poten, 9. März. Spirtins loco ohine Kaß (Sorr) 45,30, do. do. (Wed)
27,30, do. do. mit Peirbrandsdaßaße bon 70 M. nub darüber 27,33, per Maj

- Ged. — 1. Ked.

** dom burg. 10 März. Spirtins mitt, per März, 10,05 Br., per
Byril Ward 19,06 O. March 20,000 M. Jinn-Hall 30,50 Br.

Byril Ward 19,00 M. March 20,000 M. Jinn-Hall 30,50 Br.

per Napil 47,20, per Makseling. 47,00, per Sept. Sci. 44,50,

* Berttu, 9. März. (13.11-138cil.) Beitzu, guier 16,90—17,40, 20—16,70, geringer 15,50—16,90, Broggen, guter 11,20—11,20, mitel 11,30, geringer 16,50—12,90, Gertie, guie 16,70—17,50, mittel 18,70— ringe 10,00—11,80, Spier, guter 12,20—12,30, mittel 11,30—11,50, ge

(6—11,00. Magdoburg, 10. März. (Gebr. Kriedeberg.) Landwelzen 160—164, Urib-gen ——, glatter engl. Weigen 164—168, Kanhpueigen 147—152, Rossa —123, Chevaliergerfie 150—145, Landgerfie 115—125, Hafer 115—124 K.

für 1000 kez.

Sethala, 10. Märg. Wetgen per 1000 sez netto foco infänd
R bez, do. ansännö. – R. Ber. Helt. Neggen per 1000 kg ninänd. 118–129 M. bez, n. Rr. Hans. Gerbe per 1000 kg netto perije 139–145 R. bez, n. Br., fennje über Rentz, Vanli- mod P 101–120 bez, n. De. Goler per 1000 kg netto loco infändisjer 17

Loeflunds Algäuer Rahm-Milch

vollkon, men rein ohne Zuder condenfirt, unverdinnt als irijder Rahm, mit Baffer als Alpenmilch zu gebrauchen. Für Krante und Kinder ärztlich empfohlen. Ver Büchte 65 Big.

Localunds Kindermilch and Alpenmild mit Beigen-Gytraft condenfirt; für Säuglinge bie gebeihlichte und giberläfigite Rabrung, beienbers bei geftotter Berdauung. Ber Buche A1.30 3n allen Alpotheten, en gros bon Gb. Loeflund in Stuttgart

Kemmerich's ist vom feinsten Geschmack und grösster Aufsett gelebigkeit. Das Beste ist stets das Billigate.

Salle. Drud und Berlag bon Otto Benbel.

